

+ lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + +

Begrüßung des FTA I des Einstellungsjahrgangs 2014

Viele fremde Gesichter, verschiedene Dialekte und ein bisschen Lampenfieber: Für 402 Steuersekretärwärter/innen sowie 47 Regierungssekretärwärter/innen fand am 11.09.2014 der erste „Schultag“ an der Landesfinanzschule Bayern statt.



Die Leiterin der Landesfinanzschule Bayern, Andrea Knoll, konnte – in Anwesenheit von haupt- und nebenamtlichen Lehrkräften – die Nachwuchskräfte des Einstellungsjahrgangs 2014 anlässlich des Beginns der fachtheoretischen Ausbildung in der Mehrzweckhalle der Landesfinanzschule Bayern begrüßen.



In einem Grußwort gratulierten auch der Präsident des Landesamts für Finanzen, Klaus Herzog, und der Vizepräsident des Bayerischen Landesamts für Steuern, Dr. Christoph Habammer, den frischgebackenen Finanzbeamtinnen (56,3 %) und -beamten (43,7 %) zu ihrer Berufswahl und wünschten ihnen einen guten Start und viel Erfolg für ihre Ausbildung.



+ lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + +



Durch ihre Anwesenheit unterstrichen auch Abteilungsdirektor Rainer Praxl vom Bayerischen Landesamt für Steuern sowie Daniela Schwer und Claudia Wohlfart als Ausbildungsverantwortliche beim Bayerischen Landesamt für Steuern bzw. Landesamt für Finanzen den Stellenwert der Ausbildung.



Wie die deutsche Fußballnationalmannschaft bei der WM in Brasilien gezeigt habe, müsse man – so Andrea Knoll – viel Ausdauer haben, um erfolgreich zu sein. Das gelte auch für die fachtheoretische Ausbildung, die insgesamt neun Monate dauere und in drei Abschnitte unterteilt sei. Statt auf Torejagd würden die Anwärter/innen im Rahmen der Ausbildung auf Punktejagd gehen. Hierzu müsste der ein oder andere Paragraph umtrippelt und auch manch` fächerübergreifender Pass gespielt werden. Für den Erfolg sei aber auch der Teamgeist extrem wichtig, was wiederum die deutsche Mannschaft bei der WM gezeigt habe. Die Teamfähigkeit sei ein wichtiger Aspekt der Sozialkompetenzfächer, die ebenfalls Gegenstand der Fachtheorie seien.



Der Altersdurchschnitt der auszubildenden Steuerbeamtinnen und –beamten beträgt 23,36 Jahre, der des Nachwuchses aus der Fachrichtung Staatsfinanz 24,06 Jahre. Die Altersspanne der Anwärter/innen 2014 reicht von 15 bis 44 Jahren.

+ lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + + + lfsTicker + +
